

25. Tag des Gerätturnen am 24.02.2008 in Niederwörresbach

Vollbesetzte Tribüne sorgte für die nötige Stimmung

NIEDERWÖRRESBACH – Der Turngau Nahetal hatte zum „25. Tag des Gerätturnens“ ins Leistungszentrum Niederwörresbach eingeladen. KTV-Vorsitzender Rolf Schwabbacher konnte zahlreiche Gäste, auf der vollbesetzten Tribüne, willkommen heißen. Unter den Gästen Verbandsbürgermeister Uwe Weber von der VG Herrstein, Bürgermeister Arnold Weinz aus Niederwörresbach, Turngau- und Sportkreisvorsitzender Wolfgang Scheib, sowie die Ehrenmitglieder des Turngaues Horst Klein, Alfred Engel beide vom Idarer TV und Klaus Müller vom TV Hennweiler, wie auch den Ehrenvorsitzenden des SV Niederwörresbach Erwin Leonhard.



**Vollbesetzte Tribüne sorgte für die nötige Stimmung beim „25. Tag des Gerätturnens“
in Niederwörresbach.**

In seinen Grußworten sprach Turngau Vorsitzender Wolfgang Scheib von einem Höhepunkt der abgeschlossenen Saison, bei der nicht nur die Sieger gekürt wurden, sondern auch eindrucksvoll gezeigt wurde was die Turner - von den kleinen Küken bis zu den gestandenen Sportlern - leisten können.

Niederwörresbachs Bürgermeister Arnold Weinz zeigte sich stolz über die große Resonanz und freute sich, dass die Turntradition in Niederwörresbach so eindrucksvoll fortgesetzt wird. Aufgeteilt in drei Blocks wurden die Siegerehrungen der Rundenwettkämpfe 2007/2008 in das Programm eingefügt. Die Siegerehrungen wurden jeweils vom Turngauvorsitzenden Wolfgang Scheib, Brigitte Herrmann (Fachwartin weibliches Gerätturnen) und Joachim Nickchen (Fachwart männliches Gerätturnen) durchgeführt.



Siegerehrung der Rundenwettkämpfe 2007/2008 der Turnerinnen.

Bevor mit einem Aufwärmprogramm der Leistungsturnerinnen der Turntalentschule das sportliche Programm eröffnet wurde, hatten schon Piraten die KTV-Halle erobert.

Dass jede Sportart turnerische Elemente beinhaltet, zeigten eindrucksvoll die Kunstradfahrerinnen des Radfahrvereins Schwalbe Hennweiler. Christin Müller und Katharina Klose zeigten, unter der Leitung von Nina Partenheimer, auf dem Lenker stehend oder auf dem Sattel kniend den Zuschauern tolle Kunststücke.

Die Mädchentanzgruppe des Idarer TV, unter der Leitung von Daniela Adams, Susanne Reichardt und Sandra Ruppenthal, brachten zu „Highschool Musical“ mächtig Schwung in die Halle.

Beim ersten Geräteblock turnten am Boden: Christin Schnöbel, Selina Adam, Sabrina Knapp, Lucie Presser, Saskia Knapp, sowie Kilian Boroske, Luis Glutting, Luca Divitros und Phillip Marquis. Am Seitpferd zeigten Robin Schwinn, Wolfgang Geib, Stefan Georg und Wladimir Klimenko ihr Können. Während am Stufenbarren Saskia Knapp, Nele Bauerfeld und Domenica Carmadella ihr Talent unter Beweis stellten.



Aus dem Musical „Mary Poppins“ zeigte die Gruppe „Hexagon“ vom TV Hennweiler einen Showtanz.

Die Showtanzgruppe „Hexagon“ vom TV Hennweiler versprühten Funken der Begeisterung. Auf die Melodie von „Mary Poppins“ tanzten sich die jungen Damen in die Herzen der Zuschauer. Mit der Gruppe tanzte auch die „Deutsche Meisterin 2007“, bei den Seniorinnen W-30, Christina Georg.

Die „Cheerleader“ des VfR Baumholder, unter der Leitung von Amalia Lang, wussten mit ihren Hebefiguren ebenfalls das Publikum zu begeistern.

Am Minitrampolin zeigten die Turnerinnen und Turner der KTV große Sprünge, bevor die Leistungsturnerinnen des TuS 04 Monzingen mit „Blitz & Donner“ die Halle in ihren Bann zogen. Unter der Leitung von Brigitte Herrmann zeigten die Mädchen einen sehenswerten Tanz.

Auch die Mädchentanzgruppe „Nameless“ vom TV Oberstein, unter der Leitung von Miriam Hohberg, wirbelte über die Tanzfläche.



Die Siegerehrung der Rundenwettkämpfe 2007/2008 der Turner wurde durchgeführt von Brigitte Herrmann und Wolfgang Scheib (rechts im Bild).

Beim zweiten Geräteblock turnten am Boden: Lucie Presser, Malenka Schneider und Anna Herrmann. Am Schwebebalken zeigten Saskia Knapp, Eleah Gordner, Toni Petry und Sabrina Knapp ihr Können. Die fliegenden Männer am Reck mit Wolfgang Geib, Karsten Bühl und Wladimir Klimenko wussten zu begeistern.

Mit Luftballons in den Händen verabschiedeten die Aktiven beim abschließenden Finale die begeisterten Gäste. Rundum eine sehr gelungene Veranstaltung, die mit ihrem abwechslungsreichen Programm keine Langeweile aufkommen lässt.